



ASIEN: MONGOLEI

ERBEN DES DSCHINGIS KHAN

- > Erlebnisaufstieg zum Vulkankrater
- > Baden in heißen Quellen – Entspannung pur
- > Zu Pferde durch die Steppe galoppieren
- > Freundliche Kontakte zu Nomaden und Mongolen
- > Traditionellen Alltag in den Jurten erleben
- > Wanderung auf den Dünen des Weißen Sees
- > Bogd Khan: das Zuhause der mongolischen Herrscher

Begleiten Sie uns in das Herz Zentralasiens. Entdecken Sie auf dieser Reise im Land der Nomaden die Heimat des sagenumwobenen Dschingis Khan. Wunderbare Erlebnisse unter tiefblauem Himmel und kleine Abenteuer in endloser Steppe, jahrhundertlange buddhistische Tradition und gastfreundliche Menschen – das alles erwartet Sie in dem Land, in dem Sie den Traum von Freiheit wie nirgends anders leben können.



REISEDETAILS

1. - 2. Reisetag: Frankfurt - Ulaanbaatar

Abflug von Frankfurt am frühen Nachmittag. Ankunft in Ulaanbaatar am nächsten Morgen. Ulaanbaatar bietet eine faszinierende Mischung aus traditionellem und modernem Leben. Im Vorland des Bogd Khan Gebirges gelegen, ist Ulaanbaatar das Eingangstor in die Mongolei. Nachmittags machen wir eine kurze Stadttour, lassen das vollkommen Neue auf uns wirken und besichtigen das Gandan-Kloster, die bedeutendste buddhistische Anlage des Landes. Auch das Bogdkhan-Museum, der Palast des letzten theokratischen Herrschers des Landes oder das Chojin Lama Kloster-Museum können auf Wunsch besucht werden. Übernachtung im Hotel in Ulaanbaatar.

3. Reisetag: Ulaanbaatar - Hustain Nuruu

Am Morgen besichtigen wir das Bogd Khan-Museum, ehemaliger Winterpalast des letzten theokratischen Herrschers des Landes. Anschließend fahren wir zum Naturschutzgebiet Hustain Nuruu, wo ein Projekt zur Wiedereingliederung der Przewalski-Pferde, einem frühen Verwandten unserer heutigen Pferde, aktiv war. Heute leben wieder über 300 Tiere hier. Wir übernachten am südlichen Rande des Nationalparks in einem Jurtencamp des Projektes „Extra-Ger der Nomaden“, das sich die Einbeziehung der Einheimischen in den Tourismus zum Ziel gemacht hat. 2 Übernachtungen im Jurtencamp. Fahrtstrecke ca. 120 km, Fahrtzeit ca. 2 h, Wanderung einfach, leicht bergauf/bergab ca. 1 Stunde.

4. Reisetag: Hustain Nuruu

Über weite Ebenen spazieren wir im Nationalpark Hustain Nuruu. Unterwegs können wir alte Turkdenkmäler finden. Im Nationalpark suchen wir Wildpferde und sehen, welche Arbeit das Projekt hier geleistet hat. Übernachtung wie am Vortag. Wanderung einfach, eben bis sanft hügelig, ca. 2-3 Stunden,

5. Reisetag: Hustain Nuruu - Elsen Tasarkhai

Wanderung zu den Ruinen des Klosters Övgön Khiid im herrlichen Khogno-Khan-Nationalpark. Anschließend fahren wir zu den Sanddünen von Elsen Tasarkhai. Bei den hier lebenden Kamelzüchtern können wir auf Wunsch auch auf Kamelen reiten. Übernachtung im Jurtencamp. Fahrtstrecke ca. 240 km, Fahrtzeit ca. 4-5 Stunden, Wanderung ca. 1 Stunden, eben, einfach.

6. Reisetag: Elsen Tasarkhai - Jurtencamp

Fahrt zum Schankh Tempel, wo wir eine buddhistische Andacht erleben können. Weiterfahrt nach Westen, unterwegs Picknick. Weiter geht es zum größten und schönsten Wasserfall der Mongolei (ca. 27m hoch) Ulaanzutgalan (auch Orkhon-Wasserfall genannt). Unterwegs finden wir Hirschsteine aus der Bronzezeit und das Dorf Bat-Ulzii. Nachmittags erreichen wir unser Camp, das von einer einheimischen Nomadenfamilie mit Unterstützung der Mongolischen Ökotourismus-Gesellschaft nahe am Wasserfall errichtet wurde. Beim Besuch einer Pferdezüchterfamilie erleben wir, wie der berühmte mongolische Airag, vergorene Stutenmilch, hergestellt wird und können der Familie auch beim Melken zusehen. 2 Übernachtungen im Jurtencamp. Fahrtstrecke ca. 180 km, Fahrtzeit ca. 4-6 Stunden mit Picknick und Pausen

7. Reisetag: Jurtencamp

Dieser Tag steht zu Ihrer freien Verfügung. Sie können eine kurze Wanderung oder einen Ausritt machen, einfach entspannen oder im Fluss baden. Wer möchte, lernt mongolische Teigtaschen kneten. Verleben Sie den heutigen Tag nach Ihren individuellen Wünschen und gestalten Sie ihn nach Ihren Bedürfnissen und persönlichen Vorstellungen.

8. - 9. Reisetag: Jurtencamp - Kara Khorum

Vormittags Fahrt nach Kara Khorum, die alte Hauptstadt des Mongolenreiches, eingebettet im weiten Tal des Flusses Orkhon. Das Kloster Erdene Zuu aus dem 16. Jahrhundert wurde auf den Ruinen der alten Hauptstadt errichtet und ist heute noch ein aktives buddhistisches Zentrum. Anschließend besuchen wir die Ausgrabungsstätte mongolischer und deutscher Wissenschaftler (keine aktiven Ausgrabungen mehr). Hier lag der Palast des Ögödei Khan, Sohn des Dschingis Khan. Abends erleben wir eine traditionelle Veranstaltung einheimischer Künstler im Camp. Am nächsten Tag unternehmen wir eine Wanderung in der Ebene von Kara Khorum. 2 Übernachtung im Jurtencamp. Fahrtstrecke 120 km, Fahrtzeit ca. 3 Stunden, Wanderung ca. 1-3 Stunden.

10. - 11. Reisetag: Kara Khorum - Tsenkher

Vormittags fahren wir zu den heißen Quellen von Tsenkher. Das Camp liegt direkt an heißen Quellen, in denen wir entspannen können. Danach werden wir die Umgebung erkunden – die Gegend ist stark bewaldet und liegt ca. 1.600 m über dem Meeresspiegel. Der nächste Tag steht zur freien Verfügung. Nutzen Sie die Möglichkeit und genießen Sie ein Bad in den Quellen oder kommen Sie mit der Reiseleitung auf eine Wanderung über die weite, blühende Steppe. 2 Übernachtungen im Jurtencamp. Fahrtstrecke ca. 120 km, Fahrtzeit ca. 2-3 Stunden mit Picknick und Pausen, Wandern ca. 2-3 Stunden.

12. Reisetag: Tsenkher - Zezerleg

Heute erreichen wir die Provinzhauptstadt Zezerleg (Blumengarten), wo wir den beeindruckenden Zaya Bandi Tempel besichtigen und über den Markt schlendern können. An der interessanten Steinformation der Taichar Tschuluu hören wir dessen Legende. 1 Übernachtung im Jurtencamp. Wanderung einfach, eben, ca. 1,5 Stunden, Fahrtstrecke 50 km, Fahrtzeit ca. 1 Stunde.

13. Reisetag: Zezerleg - Terkhin Zagaan Nuur

Uns steht eine längere Fahrt durch faszinierende Natur zum Terkhin Zagaan Nuur, dem malerisch in eine Vulkanlandschaft eingebetteten "Weißen See", bevor. Gemeinsamer Ausritt in die Umgebung (auch für Anfänger geeignet). 2 Übernachtungen im Jurtencamp am See-Ufer. Fahrtstrecke ca. 140 km, Fahrtzeit ca. 2,5 Stunden mit Picknick und Pausen.

14. Reisetag: Terkhin Zagaan Nuur

Heute besteigen wir einen der Vulkankrater, sehen in Höhlen, die durch das Abkühlen von Lava entstanden sind und wandern an den "Weißen See". Wanderung in unebenem (teils spitzes Lavagestein), sowie ebenem Gelände und bergauf. Trittsicherheit und feste Sohlen sind wichtig, Dauer ca. 3 Stunden.

15. Reisetag: Terkhin Zagaan Nuur - Taichar Tschuluu

Durch eine abwechslungsreiche Steppen- und Flusslandschaft geht es nun wieder in Richtung Ulaanbaatar. Kurze Wanderung zu einer Nomadenfamilie. Übernachtung im Jurtencamp am Taichar Tschuluu. Wanderung einfach, eben ca. 1 Stunde, Fahrtstrecke ca. 140 km, Fahrtzeit ca. 2-3 Stunden

16. Reisetag: Taichar Tschuluu - Ögii Nuur

Heute erreichen wir den schönen, von hunderten Wasservögeln besuchten See Ögii Nuur, wo wir uns bei einem kühlen Bad im See erfrischen und von der gestrigen Fahrt erholen können. Nach einem Picknick am Fluss Khanuj Gol pausieren wir noch einmal in der hübschen Provinz-Hauptstadt Zezerleg. Abschiedsabend mit Fahrern und Team am Lagerfeuer. Übernachtung im Jurtencamp am See. Wanderung einfach, ca. 1 Stunde, Fahrtstrecke ca. 150 km, Fahrtzeit ca. 3-4 Stunden.

17. Reisetag: Ögii Nuur - Ulaanbaatar

Heute erreichen wir nach einer letzten längeren Etappe wieder Ulaanbaatar. Unterwegs besuchen wir die Ruinen der alten Kithanstadt Balgas aus dem 9.-10. Jahrhundert. Abends können wir durch die Hauptstadt bummeln und uns nach zahlreichen Nächten in Jurten mal wieder auf ein festes Dach über dem Kopf freuen. Übernachtung im Hotel. Fahrtstrecke ca. 350 km, Fahrtzeit ca. 6-7 Stunden mit Picknick.

18. Reisetag: Ulaanbaatar

Der heutige Tag steht ganz zur freien Verfügung. Sie können einkaufen gehen, das Zanbazar Museum of fine arts und den Palast von Bogdkhan besuchen. Oder Sie begleiten uns auf einen Tagesausflug (fakultativ) zum Jurtencamp des 13. Jahrhunderts, welches das Leben in der früheren Mongolei darstellt. Unterwegs sehen Sie das Monument des Dschingis Khan, das höchste Reiterstandbild weltweit (über 40 m hoch). Mittags im Jurtencamp traditionelles Mittagessen in einer Königsjurte. Anschließend Besichtigung des historischen Dorfes. Auf dem Rückweg nach Ulaanbaatar gibt es ein Abschiedsessen im Hotel Mongolia, welches der alten Hauptstadt Kharkhorum nachempfunden ist. Transfer zum Hotel. Übernachtung wie am Vortag.

19. Reisetag: Ulaanbaatar - Frankfurt

Morgens Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt. Ankunft am frühen Nachmittag.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.07.2023	19.07.2023	X	3.840 €
15.07.2023	02.08.2023	X	3.840 €
05.08.2023	23.08.2023	X	3.840 €
26.06.2024	14.07.2024	X	4.090 €
03.07.2024	21.07.2024	X	4.090 €
13.07.2024	31.07.2024	X	4.090 €
31.07.2024	18.08.2024	X	4.090 €
29.06.2025	17.07.2025	✓	3.990 €
06.07.2025	24.07.2025	✓	3.990 €
20.07.2025	07.08.2025	✓	3.990 €
10.08.2025	28.08.2025	✓	3.990 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Internationale Flüge Frankfurt - Ulaanbaatar - Frankfurt mit MIAT Mongolian Airlines in der Economy-Class
- > 17 Übernachtungen: 3 x in Mittelklassehotels mit DU/WC, 14 x 2-Personen-Jurte mit Gemeinschafts-Sanitäranlagen
- > Verpflegung: Vollverpflegung: 17x Frühstück, 17x Mittagessen oder Picknick-Lunch, 17x Abendessen
- > Alle Transfers laut Programm im Privatfahrzeug
- > Programm-Details: 9 geführte Wanderungen, 3 Ausritte mit Pferd (für Anfänger geeignet), Stadtführung in Ulaanbaatar, Wildpferd-Projekt-Besuch, traditionelles Oberton-Konzert, Eintritte laut Detailprogramm
- > Deutschsprechende Reiseleitung
- > Reiseliteratur
- > CO2-neutral reisen! Flug- und Landprogramm zu 100 % kompensiert
- > LEISTUNGEN DER VERLÄNGERUNG: Inlandsflüge Ulaanbaatar - Gobi - Ulaanbaatar in der Economy-Class, 3 Übernachtungen in 2-Personen-Jurte mit Gemeinschaftsbad, Vollverpflegung: 3x Frühstück, 3x Mittagessen oder Picknick-Lunch, 3x Abendessen, Programmdetails: 2 Wanderungen, 1 Kamelritt, deutschsprechende Reiseleitung
- > LEISTUNGEN VOR ODER NACHPROGRAMM: 2x Übernachtung im Eco-Extra-Ger Jurtencamp, 1x im Hotel in Ulaanbaatar, Vollverpflegung im Jurtencamp, Frühstück im Hotel, Transfer Ulaanbaatar - Khustain Nuruu - Ulaanbaatar, durchgehend lokaler deutschsprechender Guide

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Einzelzelt-Zuschlag (180 €)
- > Gobi-Verlängerung (4 Tage / 3 Nächte: Preis pro Person im Doppelzimmer) (590 €)
- > Gobi-Verlängerung / Einzelzimmer-Zuschlag (60 €)
- > Rail & Fly-Zugticket (75 €)
Innerdeutsche An- und Abreise zum/vom Flughafen Frankfurt mit der Deutschen Bahn in der 2. Klasse

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Reiseversicherungen
- > Visum für Schweizer und Österreicher

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Danke, dass Sie helfen das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Mongolei entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **3165 kg**. In Ihrem Reisepreis ist die Kompensation dieser Emissionen bereits inkludiert. Mit diesem Beitrag unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Unterbringung

- > Sie schlafen die meiste Zeit in einem traditionellen Ger, dem festen Zelt der Nomaden. Es beherbergt üblicherweise 2 Personen und ist mit Betten, einem Tischchen und einem Ofen ausgestattet. Natürlich kann ein Ger viele Annehmlichkeiten eines Hotels nicht bieten, dafür aber eine einzigartige Atmosphäre. Jedes Jurtencamp hat ein öffentliches Sanitärgebäude mit Du/WC sowie ein Restaurant. Ausnahme: „Extra-Ger“ – Camps der Nomaden beim Nationalpark Hustai Nuruu und am Orkhon Wasserfall. Hier wohnen Sie in Gers, die direkt von Nomaden als Gästejurten aufgestellt wurden und von ihnen selbst verwaltet werden. Jede Jurte hat eine kleine Außen“terrasse“. Sehr einfache Waschmöglichkeiten und Toiletten sind vorhanden (bei schlechtem Wetter kann das Wasser also auch mal kalt sein).
- > Hinweis für Einzelreisende: Die Buchung eines halben Doppelzimmers ist je nach Verfügbarkeit möglich. Falls zum Zeitpunkt Ihrer Buchung noch kein gleichgeschlechtlicher angemeldet ist, berechnen wir einen reduzierten Einzelzimmerzuschlag von 60%. Bei voller Belegung des Doppelzimmers wird dieser Zuschlag umgehend gutgeschrieben.
- > Flexibilität
- > Bedingt durch das Nomadentum ist in der Mongolei alles ständig in Bewegung. Dinge können sich sehr schnell wandeln, Familien wohnen in diesem Monat woanders als im letzten... – deshalb ist es auch möglich, dass nicht alle Programmpunkte genau in der Reihenfolge wie beschrieben stattfinden werden. Inhaltlich bedeutet dies aber keinerlei Änderungen des Programms. So findet eine Wanderung vielleicht am Morgen anstelle des Abends statt, eine Nomadenfamilie wird an einem anderen Tag besucht (oder einfach noch eine weitere, der wir bei einer Wanderung begegnen) oder die buddhistische Andacht in einem anderen Kloster erlebt. Ein Schuss Flexibilität und Spontanität werden diese Veränderungen zu besonderen Erlebnissen werden lassen und den Reisegegnuss noch erhöhen – echt mongolisch eben!
- > Diese Reise ist klimaneutral und wird 100% Co2-kompensiert.

Einreise & Gesundheit

- > Einreise: Für die Einreise in die Mongolei benötigen Reisende mit deutscher Staatsangehörigkeit den Reisepass. Der Reisepass muss noch mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig sein.
- > Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche besitzen, so teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anfrage und vor Buchung Ihre Nationalität mit, so dass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können. Vielen Dank!
- > Impfungen: Es sind keine Impfungen vorgeschrieben. Empfohlen werden die Standardimpfungen (Polio, Tetanus, Diphtherie), Masern, ggfs. Hepatitis A / (B). Wir empfehlen einige Wochen vor Abreise aktuelle Informationen bei den Tropeninstituten einzuholen.

Generelle Hinweise

- > Die Durchführung der Mongolei Reise erfolgt in Zusammenarbeit mit einem befreundeten Veranstalter.
- > Stand: 23.11.22 (BG)

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.